
Häusliche Gewalt gegen ältere Frauen

Henrike Krüsmann

tätig bei:

- BIG e.V. Koordinierung
- BORA e.V. Ambulante Hilfen
- Lehrbeauftragte an der FH Potsdam

kruesmann@big-koordinierung.de

**Fachveranstaltung
„Häusliche Gewalt
gegen Frauen“
am 26.11.2013
in Treptow-
Köpenick**

Definition: Häusliche Gewalt

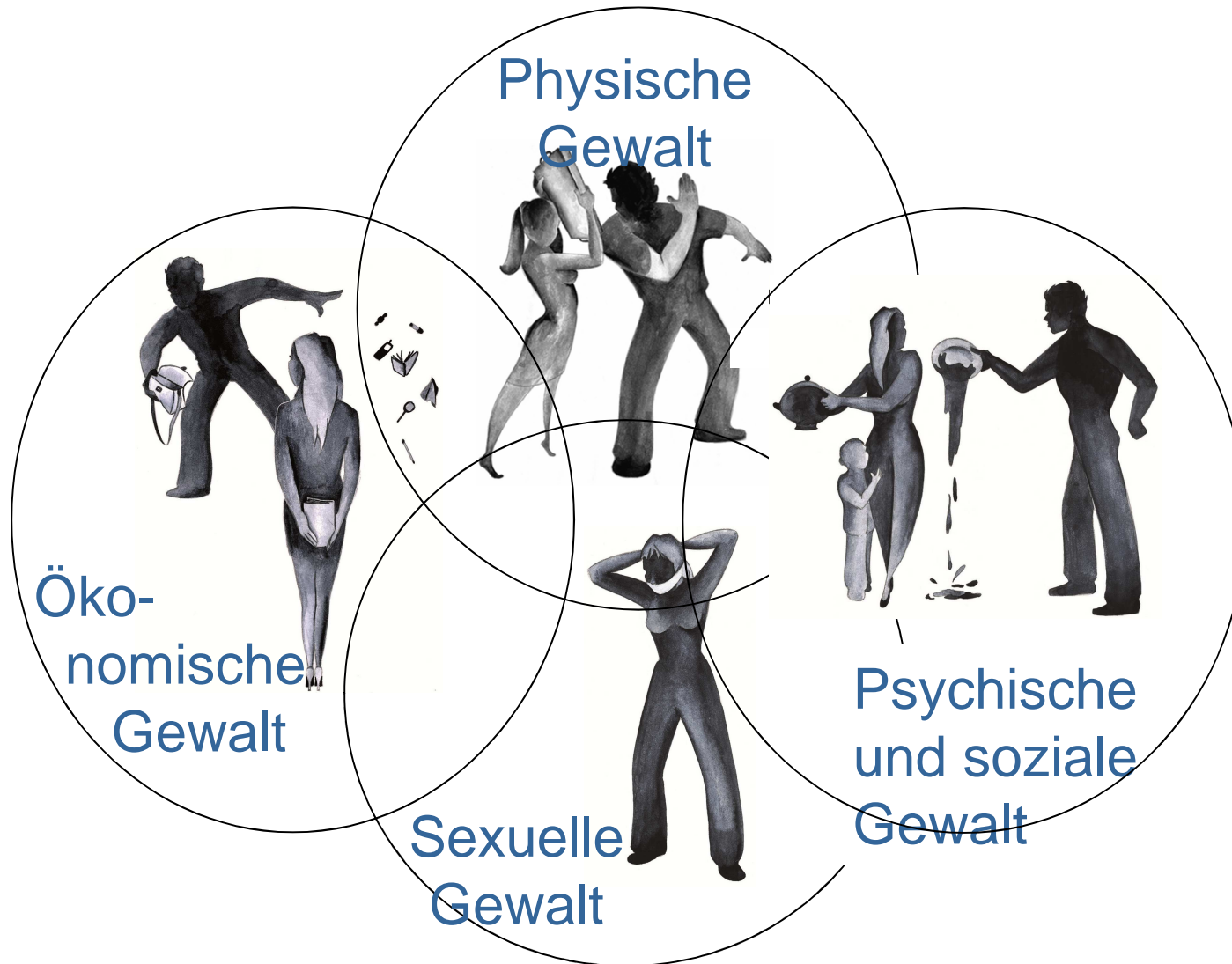
(verwendet in Berlin von Polizei und Justiz)

Häusliche Gewalt bezeichnet

(Gewalt-)Straftaten zwischen Personen in einer partnerschaftlichen Beziehung,

- die derzeit besteht,
- die sich in Auflösung befindet oder
- die aufgelöst ist oder die
- in einem Angehörigenverhältnis zueinander stehen.

Formen und Folgen:



Partnerschaftsgewalt ist ein Problem des Geschlechterverhältnisses

FRAUEN

- erleben Gewalt zumeist im privaten Raum durch Partner
- Verletzungsrisiko erhöht sich, wenn Partner Täter ist

MÄNNER

- erleben Gewalt zumeist im öffentlichen Raum durch andere Männer
- Verletzungsrisiko sinkt, wenn Partnerin Täterin ist

Häusliche Gewalt – ein globales Problem

- weltweit eine der **häufigsten Verletzungshandlungen** gegen Frauen.
- Häusliche Gewalt kommt vor in:
 - **allen** Kulturen
 - **allen** sozialen Schichten
 - **allen** Altersgruppen.
- Häusliche Gewalt betrifft in den allermeisten Fällen **Frauen und ihre Kinder.**

Ausmaß der Gewalt

Ergebnisse der Repräsentativstudie N= 10.264 (Müller/Schröttle 2004. BMFSFJ)

- **Jede vierte Frau in Deutschland (25%)** erlebt mindestens einmal körperliche und/oder sexuelle Gewalt durch ihren Mann/Lebenspartner.

davon:

- 31%: einmalige Gewaltsituation
 - 36%: 2-10 Situationen schwerer Gewalt
 - **33%: bis zu mehr als 40 Situationen schwerster, lang anhaltender Gewalt**
-
- **Jede 5.-7. Frau ist relevanten Formen psychischer Gewalt ausgesetzt (Kontrolle, Dominanz, psychisch-verbale Gewalt).**

Dauer der Gewalt

Ergebnisse der Repräsentativstudie N= 10.264 (Müller/Schröttle 2004. BMFSFJ)

Betroffene Frauen erlebten Gewalt:

- 65%: kürzer als 1 Jahr
- 11%: weniger als 3 Jahre
- **12%: zwischen 3 und 10 Jahren**
- **9%: länger als 10 Jahre**

Zeitpunkt der ersten Gewalthandlung:

- 45-54 J.: 3,6 %
- 55-86 J.: 0,8 %

Körperliche und/oder sexuelle Gewalt durch den aktuellen Partner (ohne Zeitspanne)

Alter	Prozent
unter 25 Jahre	18
25-54 Jahre	13-14
ab 55 Jahre	10-12
ab 75 Jahre	Kaum
<p>-schwere körperliche Gewalt geht mit dem Alter in psychische Gewalt über</p> <p>- ab 60 Jahre: oft alleinige Gewaltform</p> <p>-</p>	

Polizeistatistik 2012 in Berlin

- 15.797 Fälle häuslicher Gewalt
(ca. 44 Einsätze/Tag)

- Tötungsdelikte
9 Tötungen, 8 Versuche

-
- Suizidversuche und Suizide

Sonderauswertung zu Altersgruppen von weibl. Opfern der häuslichen Gewalt (PKS 2012)

Altersgruppe	Anzahl	Prozent
bis 29 Jahre	4.374	44,7
30 – 39 Jahre	2.649	27,0
40 - 59 Jahre	1.730	17,6
50 – 59 Jahre	745	7,6
über 60 Jahre	306	3,1

Generelles Risiko für schwere Gewalt, wenn...

Ergebnisse der sekundäranalytischen Auswertung (Müller/Schröttle 2008; N = 2143)

- Männer dominant sind
- Geschlechterrollen traditionell verteilt sind
- Männer zu viel Alkohol trinken
- Frauen unter 35 Jahre: beide Partner befinden sich in schwieriger sozialer Lage
- **Frauen über 45 Jahre: sie verfügt über höhere Bildung, Einkommen und Position als der Partner**

Ab 45 Jahre: (innerhalb der Altersgruppe)

- häufiger und von schwerer körperlicher und/oder sexueller Gewalt betroffen als Frauen mit mittlerem, geringerem, keinem Schul- und Berufsabschluss
- 27 % der Frauen mit Abitur und HSA erlebten Gewalt vs.: 15-17 % mit mittleren und geringen Bildungsgraden
- schwere Gewalt: 4 % mit Abitur und HSA vs.: 2 % geringere Bildungsgrade
- **Ab 45 Jahre, hoher Bildungsgrad: tendenziell häufiger psychische Gewalt**

Vor 2 Jahren brach er ihr Herz.
Gestern zwei Rippen.

Hilfe
bei häuslicher
Gewalt gegen
Frauen.

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst
betroffen sind oder helfen wollen.

► **Täglich von 9-24 Uhr**

Wir beraten kostenlos, anonym
und bei Bedarf mit Dolmetscherin.

Wir vermitteln Schutzunterkünfte
und weitere Unterstützung.

BIG Hotline: 611 03 00

Die BIG Hotline wird finanziert durch die Staatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen, die Pakete werden entsprechend durch die Stiftung Deutsche Katastrophenhilfe bereitgestellt.

SPACHT WERDEN ERBÄHN'N HIER WÄRDEN IST KEINE PRIVATSACHE.

Was könnte eine ältere Frau davon abhalten, die gewalttätige Beziehung zu verlassen?

- **Verminderte Fähigkeit, eigene Bedürfnisse, Gefühle, Wünsche, Interessen wahrzunehmen**
- **psychische Folgen**
- **Druck von außen zu bleiben, z.B. der Kinder**
- **„heile Welt“, „intakte Ehe“, tradierte Wertvorstellungen**
- **Schuld- und Schamgefühle**
- **„in-Schutznehmen“ des Partners, externale Gründe**

Was könnte eine ältere Frau davon abhalten, die gewalttätige Beziehung zu verlassen?

- Keine Kenntnis über Gesetze, Sozialleistungen, Rechte, Behörden, Ämter
- Überforderung auf dem Weg ins neue Leben
- (Empfundenes) Abhängigkeitsverhältnis (Besitz, Rentenansprüche, Arbeitsaufgaben)
- Angst, keine neue Arbeit zu finden

Warum trennen Frauen sich so schwer?

- Der Peiniger ist auch der Betreuer/pflegender Angehöriger oder ist selbst pflegebedürftig
- Angst vor dem Alleinsein im Alter
- Erinnern an gute Zeiten
- Hoffnung auf Besserung
- Fehlende Kenntnis über Hilfesysteme

SEINE Sprache heißt Gewalt.
SIE muss nicht sprachlos bleiben.

Wir helfen bei häuslicher Gewalt gegen Frauen.

Evde şiddete uğrayan kadınlara yardım ediyoruz.

We give support in cases of domestic violence against women.

мы помогаем женщинам в случаях насилия дома.

Hilfe
bei häuslicher Gewalt gegen Frauen.

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst betroffen sind oder helfen wollen.

► Täglich von 9-24 Uhr

Wir beraten kostenlos, anonym und bei Bedarf mit Dolmetscherin.

Wir vermitteln Schutzunterkünfte und weitere Unterstützung.

BIG Hotline: 611 03 00

Dennoch:

- Prävention
- Aufklärung und Unterstützung
- ...an speziellen Orten (medizin. Bereich)
- psychische Gewalt stärker berücksichtigen
- spezielle Angebote für ältere Frauen schaffen
- ältere Frauen in Forschung, Politik, Hilfesystemen sichtbar machen

Bundesweites Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen



Hilfe bei häuslicher Gewalt in Berlin



- BIG Hotline (030.6 110 300) mit Anlaufstelle
- Fach- und Interventionsstellen (3,7% der Nutz. >60 J.)
- Frauenhäuser (1,6 % der Bew. Älter als 60 J.)
- Zufluchtswohnungen
- freier Träger (BORA, Caritas, ...)
- Täterarbeit

Fachberatungs- und Interventionsstellen bei Häuslicher Gewalt



- **TARA:** Ebersstraße 58 in 10827 Berlin (Schöneberg)
- **Frauenraum:** Torstraße 112 in 10119 Berlin (Mitte)
- **BORA:** Albertinenstraße 1 in 13086 Berlin (Weißensee)
- **Interkulturelle Initiative:** Teltower Damm 4 14169 Berlin (Zehlendorf)
- **Frauentreffpunkt:** Selchower Str. 11 in 12049 Berlin (Neukölln)

Frauenhäuser und Zufluchtswohnungen

- 6 Frauenhäuser mit 317 Plätzen
- 41 Zufluchtswohnungen mit 117 Plätzen
- Erreichbarkeit: über BIG-Hotline, Internet, Telefon, Polizei, BSt

NUR MUT! Gegen Gewalt!

Sehen Sie fern. **Aber nicht weg!**



» Der TATORT löst Fälle von Kiel bis München. Gewalt, wo auch immer, löst nichts. «

Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst betroffen sind oder helfen wollen. Wir beraten kostenlos, anonym und bei Bedarf mit Dolmetschern. Wir vermitteln Schutzanträge, Anträge und weitere Unterstützung.

BIG Hotline:
030/611 03 00
Täglich von 9.00-24.00 Uhr

Blitzkrieg Medien TATORT.de/medien

Sehen Sie fern. **Aber nicht weg!**



» Kein TATORT wiederholt sich so häufig wie der in den eigenen 4 Wänden. «

Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst betroffen sind oder helfen wollen. Wir beraten kostenlos, anonym und bei Bedarf mit Dolmetschern. Wir vermitteln Schutzanträge, Anträge und weitere Unterstützung.

BIG Hotline:
030/611 03 00
Täglich von 9.00-24.00 Uhr

Blitzkrieg Medien TATORT.de/medien

Sehen Sie fern. **Aber nicht weg!**



Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst betroffen sind oder helfen wollen. Wir beraten kostenlos, anonym und bei Bedarf mit Dolmetschern. Wir vermitteln Schutzanträge, Anträge und weitere Unterstützung.

» 1 mal wöchentlich kommt ein TATORT ins Wohnzimmer. Aber 100 mal täglich ist ein Wohnzimmer der Tatort. «

BIG Hotline:
030/611 03 00
Täglich von 9.00-24.00 Uhr

Blitzkrieg Medien TATORT.de/medien

H. Krüsmann / BIG Koordinierung e.V.